

Der Sekretär verliest weiters ein Dankschreiben der Vor-
 stehung der Rijksuniversiteit in Leiden für die unentgelt-
 liche Überlassung der ‚slawistischen Serie‘ der ‚Schriften der
 Balkankommission‘.

Der Sekretär legt das von der Verlagshandlung F. Bruck-
 mann A.-G. in München eingesendete Pflichtexemplar der
 XVII. Lieferung der mit Subvention der Akademie heraus-
 gegebenen II. Serie des Werkes vor: ‚Monumenta palaeographica.
 Denkmäler der Schreibkunst des Mittelalters. Von Anton
 Chroust.‘

Die Klasse entsendet in die Zentralkommission der Monumenta
 Germaniae für die dreijährige Funktionsperiode 1915—1917
 ihre beiden bisherigen Delegierten w. M. Hofräte Arnold von
 Luschin-Ebengreuth und Oswald Redlich.

Die Klasse entsendet ihr w. M. Hofrat Josef Seemüller
 in die Generalkommission für das ‚Corpus scriptorum de musica‘.

Der vorsitzende Alterspräsident, Hofrat Friedrich Edler
 von Kenner, beruft in die durch den Tod des w. M. Jodl und
 den Übertritt des w. M. von Arnim in das Ausland verwaiste
 Kommission für das Bonitz-Stipendium die w. M. Prof. Eduard
 Hauler und Alexius von Meinong.

